

Bewerten digitalisierter Lernergebnisse

Schulform: Grundschule, Integrierte Gesamtschule, Förderschule, Kooperative Gesamtschule, Sekundarschule, Gemeinschaftsschule, Berufsbildende Schulen in freier Trägerschaft

Ziel: Beim Lernen mit Hilfe digitaler Medien erstellen die Lernenden auch digitale Produkte und präsentiere diese. Im Verlauf der Veranstaltung erarbeiten die Teilnehmenden Anforderungen an entsprechende Schülerleistungen und entwickeln schuleinheitliche Bewertungsgrundlagen im Rahmen der geltenden rechtlichen Regelungen.

Inhalt: Digitale Lernprodukte unterscheiden sich zum Teil erheblich von traditionell-analogen. Diese Unterschiede werden herausgearbeitet und entsprechende, auch altersspezifische, Anforderungen formuliert. Auf dieser Basis entstehen Kriterien und Indikatoren, die die Grundlage zur Bewertung dieser Leistungen bilden. So entstandene Bewertungsbögen werden an konkreten Beispielen einem ersten Praxistest unterzogen und ggf. noch modifiziert.

Zielgruppe: Lehrkräfte

Dauer: 4 x 45 Minuten

Teilnehmer minimal: 9 **maximal:** 40

Technische Voraussetzungen: flexible Sitzordnung, Projektionsfläche

Leiterin: Frau Richter

Tätigkeit: LISA-Referentin

Themen: Lehren und Lernen in der digitalen Welt, Aufgabenkultur, Kompetenzentwicklung und -bewertung, schulinterne Curriculumsarbeit, schulinterne Evaluation

Hinweis

Sie erreichen die Webseite mit Ihrer Fortbildung, indem Sie die untenstehende Adresse in die Adresszeile Ihres Internetbrowsers eingeben und anschließend die "Enter-taste" drücken.

www.bildung-isa.de/index.php?KAT_ID=5679&fach_id=1637&angebot_id=2503

Alternativ können Sie auch den nebenstehenden QR-Code mit Ihrem Handy scannen und die entsprechende Seite aufrufen.

